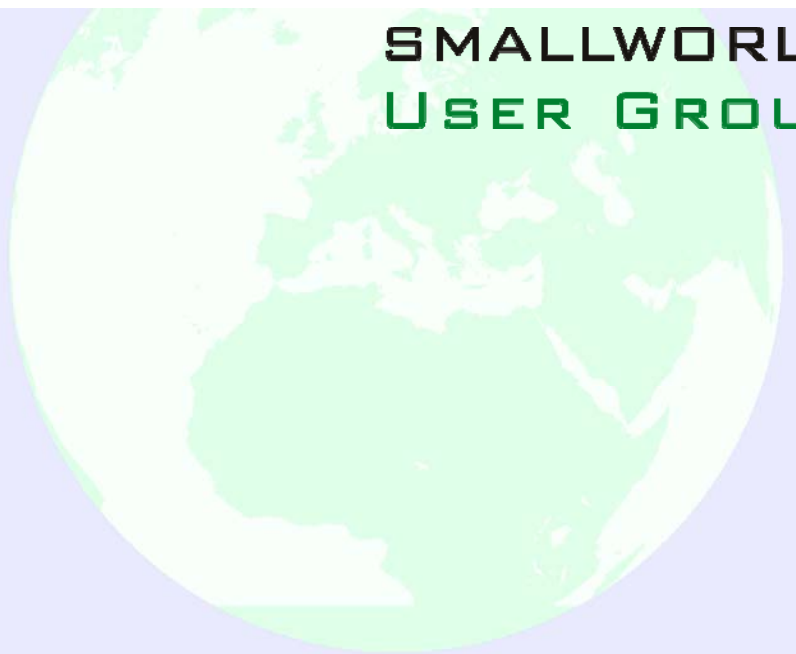


22.05. - 24.05.2007  
KÖLN



SMALLWORLD  
USER GROUP



JAHRESTAGUNG DER SMALLWORLD USER GROUP



## Köln – Mittendrin in Europa

Die 2000jährige Geschichte der von Römern gegründeten „Colonia“ prägt auch heute noch das Bild Kölns, der ältesten deutschen Großstadt. Das „Heilige Köln“ ist bekannt für seine beeindruckenden Kirchen, allen voran der Kölner Dom. Mit gut einer Million Einwohnern ist sie zudem die viertgrößte

Stadt Deutschlands. Als einer der wichtigsten Verkehrsknotenpunkte Westeuropas begünstigt die zentrale Lage am Rhein noch immer Wirtschaft und Industrie der internationalen Messestadt.

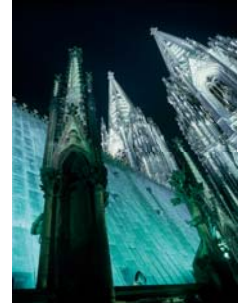
## Baukunst aus zwei Jahrtausenden

Geschichte und Gegenwart begegnen sich in Köln an fast jeder Ecke. Im Stadtbild wechseln sich bedeutende Bauwerke aus der Römerzeit, dem Mittelalter und der Neuzeit ab und formen ein Mosaik mit ganz besonderem Charme. Auf der Bühne von Oper, Philharmonie und anderen Konzertsälen, städtischen und freien Theatern wird ein anspruchsvolles und vielfältiges Programm gespielt.



## Köln ist Kultur

Das wird schon deutlich am Wahrzeichen der Stadt, dem mächtigen gotischen Dom mit seinen fünf Schiffen und den 157 Meter hohen Türmen. Das berühmteste deutsche Bauwerk, das in spannender Beziehung zu seinem direkten Nachbarn, dem Hauptbahnhof steht, gilt als Krönung der gotischen Baukunst. Hier in der Altstadt schlägt das kulturelle Herz der ehemaligen römischen Siedlung am Rhein. Rund um die Kathedrale laden renommierte Museen mit hochkarätigen Sammlungen zu einem Besuch ein.



## Moderne Architektur auf historischem Fundament

Entlang der Ringe verlief die mittelalterliche Stadtmauer, von der mit Eigelstein-, Hahnen- und Severinstor noch drei wesentliche Bestandteile erhalten sind. Heute haben hier zum Beispiel Karnevalsgesellschaften ihr Domizil.



## Die fünfte Jahreszeit

Was die Älteren vormachen, machen die Jüngeren nach. Die berühmteste Kölner Tradition wird von den nachwachsenden Generationen mit Begeisterung aufgenommen. Der Straßen- und Kneipenkarneval ist erst zu Ende, wenn am Dienstag der „Nubbel“ brennt. Dieser garstigen Puppe kann man alle Sünden des Jahres aufbürden. Am Aschermittwoch sieht man überall auch junge Leute mit dem Aschekreuz auf der Stirn.

## Markenzeichen Internationalität

Im Herzen Europas vereint Köln die Vorteile einer großen Metropole mit denen einer gemütlichen Kleinstadt, in der sich jeder Besucher schnell zu Hause fühlt. An der historischen Handelsroute entlang des Rheins gelegen ist Köln seit jeher eine internationale Stadt. Heute trifft sich hier die Welt auf den rund 50 internationalen Messen oder den zahlreichen Kongressen wie der SWUG Jahrestagung.



## Gürzenich Köln

Die über 555 Jahre seit seiner Eröffnung im Jahre 1447 haben den ausdrucksstarken Charakter des klassisch schönen spätgotischen Repräsentationsbaus nur noch verstärkt. Nach der Renovierung 1997 bildet der Gürzenich mit seiner wechselvollen Geschichte und seinem würdevollen Gesamteindruck einen festlichen Rahmen für stilvolle Feierlichkeiten und Veranstaltungen, von der Gesellschaftsveranstaltung bis zum internationalen Kongress.



## Tradition und Neuzeit

1996 und 1997 erfolgte die Restaurierung, Modernisierung und Erweiterung (z.B. der gläserne Außenaufzug) dieses Baudenkmals der fünfziger Jahre zum modernen Veranstaltungszentrum, das am 19. September 1997 feierlich als "der 4. Gürzenich" wiedereröffnet wurde.



Sehr geehrte SWUG-Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

vom 22. – 24. Mai 2007 findet in Köln im Gürzenich die elfte Jahrestagung der SMALLWORLD User Group e.V. (SWUG) statt.

Mit dieser Broschüre informieren wir Sie über das Tagungs- und Rahmenprogramm, die Anmeldung, die Zimmerreservierung, den Tagungsort und die Anfahrt nach Köln.

Wie gewohnt bieten wir Ihnen ein umfangreiches und interessantes Vortragsprogramm. Aktuelles und Neues vom Software-Hersteller GE Energy zu Smallworld-Produkten und -Technologien, die Podiumsdiskussion mit Vertretern von GE Energy sowie Kurzberichte aus den SWUG-Arbeitskreisen runden das Konferenzprogramm ab.

Neben der Konferenz bietet Ihnen die begleitende Ausstellung Gelegenheit, sich aktuelle Produktentwicklungen rund um das Smallworld GIS anzusehen und sich intensiv mit Vertretern der präsentierenden Unternehmen auszutauschen.

Ich wünsche Ihnen angenehme und interessante Tage in der ältesten deutschen Großstadt und freue mich, Sie in meiner neuen Funktion als 1. Vorsitzender der SWUG in Köln begrüßen zu können.

Bis dahin und mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Th. Hampel'. The signature is written in a cursive, flowing style.

Thomas Hampel, 1. Vorsitzender der SMALLWORLD User Group e.V.

Sehr geehrte SWUG-Mitglieder, herzlich willkommen zur Jahrestagung der SMALLWORLD User Group, in Köln!

Wo stehen wir? Wie lautet die Marschrichtung in 2007?

In diesem Jahr stehen nicht so sehr grundlegend neue Konzepte oder Strategien im Fokus. Stattdessen wollen wir in 2007 die Umsetzung dessen, was Sie aus 2006 kennen, in den Blick nehmen. Wir meinen, dass es dies ist, was unsere Kunden und Partner erwarten. Dazu gehört, dass wir die Funktionalität und Qualität unserer Kernprodukte weiter für Sie optimiert haben und mit unseren Anwendungsberatern für Kundennähe sorgen werden. Natürlich ist es hier auch eine zuträgliche Entwicklung, dass unsere Berater inzwischen auf eine mehrheitlich auf Smallworld 4 umgestiegene Anwenderbasis treffen.

Auch das Thema Integration treiben wir kontinuierlich voran. Hier haben wir unsere Partnerschaft mit SAP intensiviert. Unsere Standard-Lösungen entwickeln wir entsprechend konsequent auch in diese Richtung für Sie weiter. Integration betrifft auch die unserer eigenen Basisprodukte. Bekannte und neue Anwendungen sind Bestandteil eines entsprechend forcierten Programms der GE, das nunmehr spürbare Integrationserfolge zeigt. Ihr Nutzen als Kunde und Anwender soll es sein, verstärkt von der Erfassung zur Nutzung Ihrer Daten übergehen zu können.

Dies alles geschieht, weil wir überzeugt sind, dass Smallworld als Technologieplattform von uns als Ihrem Produkthaus vorangetrieben werden muss. Dazu bekennen wir uns. Unsere leistungsfähige Partnerlandschaft trägt sowohl mit eigenen ergänzenden Produkten als auch mit erstarktem Engagement im Service-Geschäft zu überzeugenden Lösungen bei. Über all diese Punkte werden wir uns auf der SWUG Tagung im gewohnt regen und engagierten Dialog austauschen. Neben vielen Neuigkeiten, die wir uns von Köln erwarten, ist es vor allem dies, was für mich die „SWUG 07“ zur lohnenden Veranstaltung macht!

Mit besten Grüßen



Dr. Jürgen Tiedge, Geschäftsführer der GE Energy Germany GmbH





...mit innovativen ORACLE-Integrationslösungen!

Erweitern Sie den Nutzen ihrer Smallworld-Daten durch ein offenes Geodatennetzwerk...

Besuchen Sie uns im Ausstellungsbereich.



GIS Consult | [www.gis-consult.de](http://www.gis-consult.de) | E-Mail: [info@gis-consult.de](mailto:info@gis-consult.de)

14:00 - 15:45	Großer Saal	<p><b>Academic Forum</b> <i>Herr Ingo Reiniger (Moderation), GE Energy</i></p> <p><b>Strukturen in der Qualitätssicherung - Einsatz des Werkzeuges RequisitePro vom IBM Rational, in der Qualitätssicherung des Smallworld GIS, Herr Maik Schäfer, FH Bochum</b> <b>Aufbau eines automatisierten, Linux gestützten Internet-Geoinformationsportales auf Basis des neuen SIAS 4.1 -prototypische Potentialanalyse-, Herr Timo Senger, FH Oldenburg</b> <b>Entwicklung einer prototypischen Schnittstelle OKSTRA Kommunal im Rahmen des Forschungsprojektes "Integrierte kommunale Verkehrsnetzdokumentation", Herr Michael von Poblitzki, FH Oldenburg</b> <b>Prozessunterstützung durch Integration des SIAS Web-Clients "Online Planauskunft" in ein Unternehmensportal, Herr Andreas Trantow, FH Bochum</b></p>	DIENSTAG, 22.05.07
16:00 - 17.30		<p><b>Mitgliederversammlung der SWUG e.V.</b> <i>Der Vorstand, SMALLWORLD User Group e.V.</i></p>	
18:00 - 18:10	Foyer	<p><b>Eröffnung der Ausstellung</b> <i>Herr Thomas Hampel (Moderation), 1. Vorsitzender der SMALLWORLD User Group e.V.</i></p>	
19:00 - 23:00	Foyer	<p><b>Einstimmung auf die Konferenz und Kennenlernparty, Ausstellung</b> <i>Herr Thomas Hampel (Moderation), 1. Vorsitzender der SMALLWORLD User Group e.V.</i></p>	

08:30	Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch durchgängig bis 16:25	
09:00	Großer Saal	<b>Begrüßung der Gäste und Eröffnung der Tagung mit Worten aus der Bütt</b> <i>Herr Thomas Hampel, 1. Vorsitzender SWUG e. V.</i> <i>Herr Karl Peter, Stadtwerke Saalfeld</i>
-		
09:15		
09:15		<b>Begrüßung und Neues vom Software-Hersteller GE Energy</b> <i>Herr Dr. Jürgen Tiedge und Herr Silvio Konrad, GE Energy</i>
09:30		
09:30		<b>Mehrwert mit Smallworld - Erreichtes, Trends und Technologien</b> <i>Herr Jörg Klärner, Partner Manager West Europa und Herr Ingo Denkwitz, Director Utility Solutions EMEA, GE Energy</i>
-		
10:00		
10:00		<b>Smallworld Internet Application Server 4.1 - entdecke die Möglichkeiten</b> <i>Herr Ingo Reiniger, GE Energy</i>
-		
10:30		
10:30	Vortragspause bis 11:00 und Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch	

MITTWOCH, 23.05.07



Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch durchgängig bis 16:25

11:00

-

11:25

**Automatisierte, internetbasierende Planauskunft „OPA“  
Online Planauskunft**

*Herr Uwe Brandt, Stadtwerke Gießen AG*

**Das Netzinformationssystem NIS Strom unterstützt  
Anlagenbewertung**

*Herr Stefan Liggerstorfer, NIS AG*

11:25

-

11:50

**Die neue BGW-Gasnetzkarte im Internet – ein komplexes  
Projekt basierend auf SIAS 4**

*Herr Thomas Wojaczek, WGI - Westfälische Gesellschaft für  
Geoinformation und Ingenieurdienstleistung mbH*

**Kooperationsmanagement Wasserwirtschaft /  
Landwirtschaft mit Smallworld GIS**

*Herr Stephen Schrempp, GIT HydroS Consult GmbH*

11:50

-

12:15

**Nutzung von verteilten Webdiensten im Versorgerumfeld**

*Herr Marcel Sat, GIS Consult GmbH*

**Stadtwerke Rinteln GmbH - GIS-Daten mobil mit Smallworld  
Field**

*Herr Jörg Begemann, Stadtwerke Rinteln GmbH*

12:15

-

12:40

**Gemeinsame Internet-Planauskunft der Stadtwerke Leipzig  
und der Kommunalen Wasserwerke Leipzig**

*Herr Frank Heintke, Stadtwerke Leipzig GmbH*

**Durchgängiger Vermessungsworkflow zur Erzeugung von  
Smallworld-Objekten mit einer mobilen Feldlösung**

*Herr Mirko Schiffler, ITS Consult GmbH*

12:40

Mittagspause bis 14:25 und Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch

Großer Saal

Isabellensaal

MITTWOCH, 23.05.07

Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch durchgängig bis 16:25

14:25

**Der Smallworld Business Integrator (SBI) in den Zeiten von SAP NetWeaver**

*Herr Oliver Schlageter, GE Energy*

-

14:50

Großer Saal

**Berichte aus den SWUG-Arbeitskreisen**

*Herr Uwe Gillissen (Moderation), 2. Vorsitzender der SMALLWORLD User Group e.V.  
Arbeitskreisleiter*

14:50

-

15:25

**Podiumsdiskussion der Anwender mit GE Energy**

*Verschiedene Mitarbeiter, GE Energy*

15:25

-

16:25

17:15

**Stadtrundgang mit Führung**

*inside Cologne GmbH*

Treffpunkt und Start am Gürzenich

-

19:15

Köln

**Konferenzessen im Tanzbrunnen auf den Rheinterassen**

*Rheinterassen Köln am Rheinparkweg*

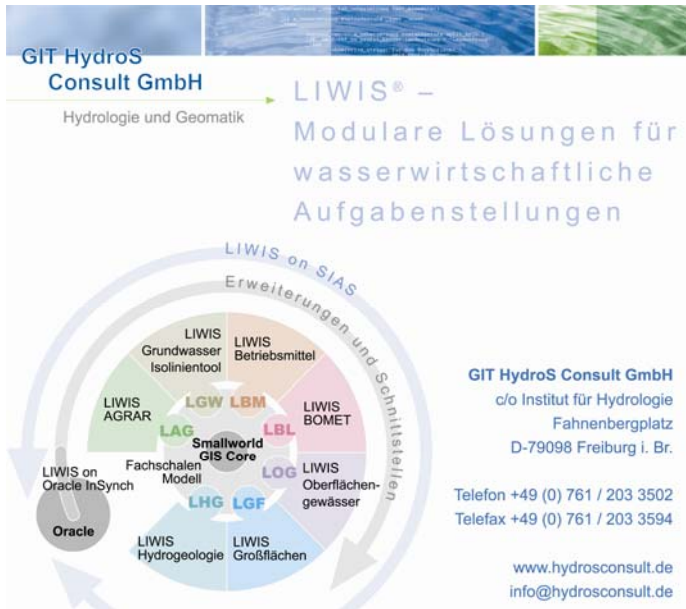
Die Teilnehmer am Stadtrundgang gehen am Ende gemeinsam zu Fuß direkt zu den Rheinterassen

19:45

-

23:00

MITTWOCH, 23.05.07



**GIT HydroS**  
**Consult GmbH**  
Hydrologie und Geomatik

LIWIS® –  
Modulare Lösungen für  
wasserwirtschaftliche  
Aufgabenstellungen

Erweiterungen und Schnittstellen

LIWIS on SIAS

LIWIS Grundwasser Isolinientool

LIWIS Betriebsmittel

LIWIS AGRAR

LGW LBM

LAG

Smallworld GIS Core

LBL

LIWIS BOMET

LIWIS on Oracle InSynch

Fachschalen Modell

LOG

LIWIS Oberflächen-gewässer

LHG LGF

LIWIS Hydrogeologie

LIWIS Großflächen

Oracle

**GIT HydroS Consult GmbH**  
c/o Institut für Hydrologie  
Fahnenbergplatz  
D-79098 Freiburg i. Br.

Telefon +49 (0) 761 / 203 3502  
Telefax +49 (0) 761 / 203 3594

[www.hydrosconsult.de](http://www.hydrosconsult.de)  
[info@hydrosconsult.de](mailto:info@hydrosconsult.de)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

08:30		Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch durchgängig bis 13:15	
Großer Saal	09:00 -	<b>Integration von GIS und Netzberechnungsprogrammen am Beispiel der EWR GmbH, Remscheid</b> <i>Herr Dietmar Stein, Mettenmeier GmbH</i>	<b>Mit Kunden-, Anlagen- und Plandaten ins Netz und zurück</b> <i>Herr Herbert Jacobs, Energie Systeme Nord GmbH</i>
	09:25		
	09:25 -	<b>Spartenübergreifende, integrierte Netzplanung mit Smallworld GIS und NEPLAN</b> <i>Herr Peter Offers, Stadtwerke Bielefeld GmbH</i>	<b>Mobile Instandhaltung auf Basis von SAP PM und Smallworld</b> <i>Herr Norbert Jensen, Stadtwerke Flensburg GmbH</i>
	09:50		
	09:50 -	<b>SAP-GIS Integration bei den Stadtwerken Herne – schnelle Umsetzung von Prozessen durch serviceorientierte Integrationstechnologie</b> <i>Herr Guido Wietheger, rku.it GmbH</i>	<b>Erweiterte Applikation am Beispiel der Hydrantenwartung zur Unterstützung der Arbeitsprozesse der Stadtwerke Kiel</b> <i>Herr Thomas Panatzek, Stadtwerke Kiel Netz GmbH</i>
	10:15		
10:15		Vortragspause bis 10:45 und Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch	

Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch durchgängig bis 13:15		
10:45 -	<b>Integriertes Asset-Management auf Basis von SAP und Smallworld</b> <i>Herr Klemens Weinert, ITS Consult GmbH</i>	<b>Formale und inhaltliche Prüfung der Daten während der Datenerfassung und –fortführung im Netzinformationssystem der Energie AG Oberösterreich</b> <i>Herr Daniel Weitmann, Energie AG Oberösterreich und Herr Elmar Kranjec, GRINTEC GmbH</i>
11:10		
11:10 -	<b>Magik Development Tools - Entwicklung der Smallworld GIS Projekte mit Nutzung der integrierten und auf Eclipse basierenden Umgebung</b> <i>Herr Tomasz Laczkowski, ASTEC Sp. z o.o</i>	<b>Testmanagement: Nahtlos vom Lastenheft zur Abnahme</b> <i>Herr Thomas de Ridder, Ubisense AG</i>
11:35		
11:35 -	<b>Tips und Tricks mit Smallworld 4 - Potentiale stärker nutzen</b> <i>Herr Marc Holzapfel, GE Energy</i>	
12:05		
12:05 -	<b>Verabschiedung</b> <i>Der Vorstand – SMALLWORLD User Group e.V.</i>	
12:15		
12:15	Mittagspause bis 13:15 und Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch	

Großer Saal

Isabellensaal

DONNERSTAG, 24.05.07

## STÖRUNGSMANAGEMENT-PROTOKOLL

- 08:15 Statusmeldung: Kaffeegeruch in der Leitstelle.
- 08:20 Störungsmeldung: Gasgeruch in der Königsstraße.
- 08:23 Lokalisierung im GIS und Einsatzplanung in TOMS abgeschlossen, Außendienst ist unterwegs.
- 08:30 Schieber vor Ort geschlossen.
- 09:33 Rückmeldung an die Leitstelle:  
Versorgung wieder hergestellt.  
Alle Maßnahmen vor Ort abgeschlossen.
- 09:35 Dokumentation in TOMS:  
Dauer Versorgungsunterbrechung, Störungsursache,  
beschädigte Anlagen, betroffene Abnehmer.  
Alle Daten für den Regulator sind erfasst.
- 09:39 Jetzt noch den Arbeitsauftrag in TOMS anlegen  
und Ressourcen sowie Material dokumentieren.  
Den Rest erledigt das System.
- 09:42 Zurück zum Kaffee.

... ebenso effektiv unterstützt Sie TOMS bei der **Instandhaltung**, der **Planung** und dem **Bau** von Netzen. TOMS integriert die Daten der Kaufleute und Techniker, ist skalierbar, lässt sich schnell im Unternehmen einführen und sorgt für einen erstaunlichen ROI.

TOMS und weitere Lösungen für optimiertes Management und effizienten Service Ihrer Netze und Anlagen finden Sie bei Mettenmeier:

[www.mettenmeier.de](http://www.mettenmeier.de)



Eine Lösung  
Alle Prozesse  
Alle Sparten  
Alle Daten  
Alles Paletti.



Asset-Management-Lösungen von: **Mettenmeier**

## Tagungsort

Gürzenich Köln  
Martinstraße 29-37  
50667 Köln  
Tel. +49 221 2848912  
www.koelnkongress.de

## Ausstellung

Foyer im Erdgeschoss  
Dienstag 19:00 bis 23:00  
Mittwoch 08:30 bis 16:25  
Donnerstag 08:30 bis 13:15

## Tagungsbüro

Foyer im Erdgeschoss  
Dienstag 13:00 bis 19:00  
Mittwoch 08:00 bis 16:30  
Donnerstag 08:30 bis 14:00

## Abendveranstaltungen

Dienstag 19:00 Kennenlernparty (Ausstellungsbereich)  
Mittwoch 17:15 Stadtführung (Gürzenich im Foyer)  
Mittwoch 19:45 Konferenzessen auf den Rheinterassen

## Pausen

Mittwoch 10:30 – 11:00 Kaffee  
Mittwoch 12:40 – 14:25 Mittagessen  
Donnerstag 10:15 – 10:45 Kaffee  
Donnerstag 12:15 – 13:15 Mittagessen

## Sponsoring

Rund um die Tagung bieten wir Ihnen flexible Präsentations- und Werbemöglichkeiten zu vernünftigen Preisen. Wir beraten Sie gerne!

## Dokumentation

Alle nach der Tagung vorliegenden Vorträge stellen wir in *SWUG Intern* auf unserer Website zum Herunterladen zur Verfügung. Alle Teilnehmer erhalten zusätzlich auf Wunsch eine CD mit den Vorträgen und Photos der Tagung zugeschickt.

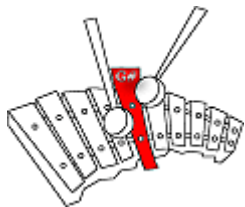
## Mobiltelefone

Bitte schalten Sie während der Tagung Ihre Mobiltelefone stumm oder aus.

## Kritik und Anregungen

Auch wir sind noch nicht perfekt. Ihre Wünsche, Belange und Sorgen finden bei uns Gehör. Bitte wenden Sie sich in jedem Fall direkt an unser Tagungsbüro.

**Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche und informative Tagung!**



### Das Academic Forum: Spannendes aus Forschung und Lehre

Im Academic Forum bietet Ihnen der akademische Nachwuchs ein abwechslungsreiches Vortragsprogramm, aus unterschiedlichsten Blickwinkeln und Anwendungsgebieten der Geoinformationstechnologie.

Im Mittelpunkt der ca. 20-minütigen Präsentationen steht jeweils die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Smallworld Software und die Vortragenden lassen Sie an ihren Experimenten, Erfahrungen und Erfolgen rund um die Smallworld Produktpalette aus erster Hand teilhaben. Spannende Berichte über Diplom- und Forschungsarbeiten warten auf Sie.

Sicherlich werden sich daraus auch für Ihren Einsatz des Smallworld GIS interessante Anregungen ergeben, die im Rahmen des Academic Forums diskutiert werden können. Eine fachkundige Jury mit Vertretern aus Lehre, Anwendern und Hersteller wird den besten Beitrag zum Academic Forum prämiieren, was bei den Vortragenden für zusätzliche Motivation sorgen wird.

Lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen und besuchen Sie das Academic Forum am Dienstag den 22. Mai im großen Saal!

Unsere Kompetenz  
für Ihr Geschäft

**ESN**  
Business  
Power

**ESNGIS**

Netzdokumentation und -management

**ESNTBM**

Wartungs- und Instandhaltungsmanagement

**ESNGISConnect**

Kopplung von GIS und ERP

**ESNTeDoM<sup>®</sup>**

Technisches Dokumentationsmanagement

**ESNLIS<sup>®</sup>**

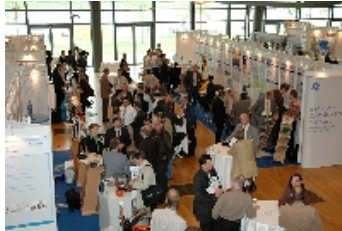
Grundstücks- und Immobilienmanagement

ESN GmbH  
Lise-Meitner-Str. 25-29  
24223 Ralsdorf  
[www.esn.de](http://www.esn.de)



## Kennenlernparty

Am Dienstag findet ab 19:00 unsere Kennenlernparty im Ausstellungsbereich statt. Hier haben Sie in zwangloser Atmosphäre mit Buffet und Getränken erste Gelegenheit, Tagungsteilnehmer und Aussteller kennen zu lernen und sich mit Kollegen auszutauschen.



## Ausstellung

Während der Kennenlernparty und der gesamten Jahrestagung können Sie unsere Ausstellung besuchen. Auch dieses Jahr werden unsere Aussteller wieder zahlreiche, interessante Produkte und Dienstleistungen vorstellen.



## Stadtrundgang mit Führung

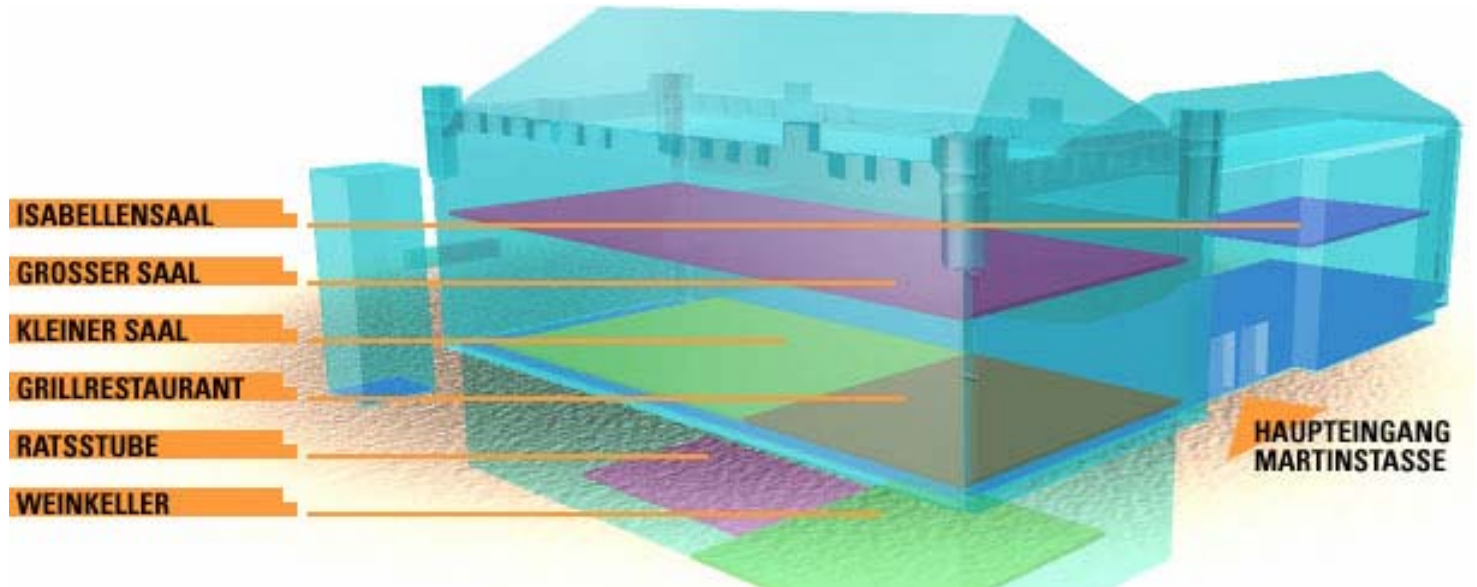
Am Mittwoch bietet sich die Möglichkeit zur Teilnahme an einer Stadtführung. Erleben Sie einen ersten Eindruck von Köln. Wir treffen uns um 17:00 Uhr im Foyer des Gürzenich. Der Rundgang dauert bis 18:45 Uhr und endet an der Hohenzollernbrücke. Von dort gehen wir dann gemeinsam zum Restaurant Rheinterassen.



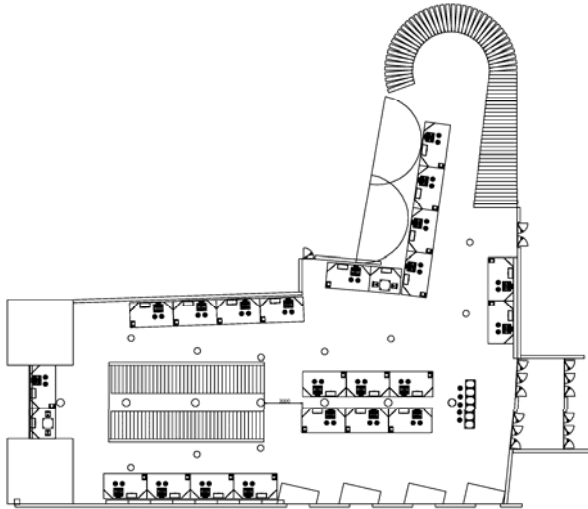
## Konferenzessen auf den Rheinterassen

Ebenfalls am Mittwoch findet das Konferenzessen auf den Rheinterassen statt. Wir treffen uns um 18:45 Uhr direkt am Restaurant Rheinterassen. Der Stadtrundgang endet an der Hohenzollernbrücke. Die Teilnehmer am Stadtrundgang gehen von dort gemeinsam zum Restaurant.

## Übersicht



Ausstellung im Foyer



Großer Tagungsraum



# HOTELS & ANFAHRT

Wir haben für die Tagung Zimmerkontingente reserviert. Die Zimmerreservierung für die rechts genannten Hotels erfolgt zentral über das

## welcome Veranstaltungen GmbH

Gut Neu-Hemmerich, Bachemer Strasse 6-8, 50226 Frechen / Köln

Tel: +49 2234 95322-0  
Fax: +49 2234 95756-29  
Mail: [swug@welcome-gmbh.de](mailto:swug@welcome-gmbh.de)

Bitte nutzen Sie für die Reservierung unser Reservierungsformular, welches Sie auf unserer Website [www.swug.de](http://www.swug.de) unter „Tagungen“ als PDF zum Download finden. Beachten Sie bitte, dass mit der Tagungsanmeldung keine Hotelreservierung verbunden ist, diese muss durch Sie erfolgen.

Zimmerkontingente stehen in den folgenden Hotels zur Verfügung.

### Best Western Hotel Regent \*\*\*\*

EZ inkl. Frühstück 130.- / Tag  
DZ inkl. Frühstück 165.- / Tag

### Dorint Novotel \*\*\*\*

EZ inkl. Frühstück 103.- / Tag  
DZ inkl. Frühstück 118.- / Tag

### Maritim Hotel \*\*\*\*

EZ inkl. Frühstück 125.- / Tag  
DZ inkl. Frühstück 155.- / Tag

### Mercure Friesenstrasse \*\*\*

EZ inkl. Frühstück 124.- / Tag  
DZ inkl. Frühstück 139.- / Tag

### Mercure Severinshof \*\*\*\*

EZ inkl. Frühstück 98.- / Tag  
DZ inkl. Frühstück 113.- / Tag

### Renaissance Hotel \*\*\*\*\*

EZ inkl. Frühstück 149.- / Tag  
DZ inkl. Frühstück 169.- / Tag

### Senats Hotel \*\*\*\*

EZ inkl. Frühstück 84.- / Tag  
DZ inkl. Frühstück 125.- / Tag

Die Zimmerkontingente stehen bis zum 22.04.2007 zur Verfügung.

## Mit dem Auto

Von der Autobahn kommend fahren Sie in Richtung Köln Zentrum und orientieren sich bitte an den roten Pfeilen auf der Anfahrt-Karte. Parken im Parkhaus Gürzenich am Quartermarkt 5, Contipark Heumarkt in der Marktmanngasse1 oder im Parkhaus An Farina am Laurenzplatz 1.

## Mit dem Zug

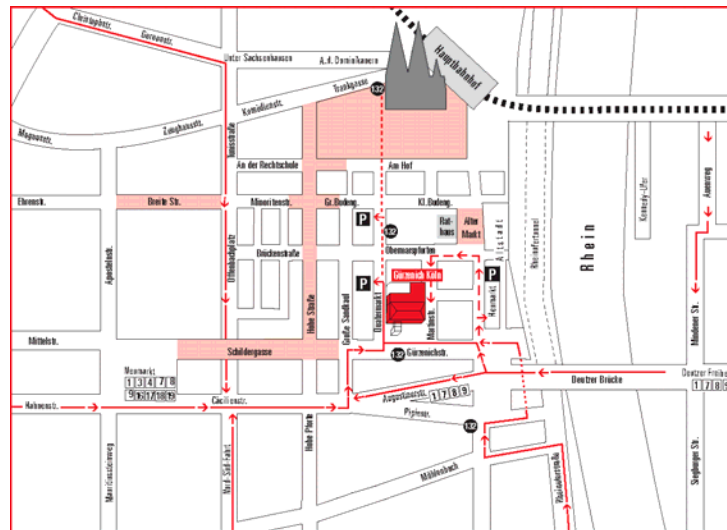
Mit Ankunft am Kölner Hauptbahnhof nehmen Sie die Buslinie 132 (Abfahrt am Bahnhofvorplatz) bis zur Haltestelle "Gürzenichstraße".

Sie können auch vom Hauptbahnhof zu Fuß in etwa 10 Minuten den Gürzenich Köln erreichen (siehe Karte).

## Mit dem Flugzeug

Sie können vom Flughafen Köln/Bonn aus die S-Bahn Linie 13 zur Haltestelle "Köln/Hauptbahnhof" nehmen.

Von dort geht man durch den Hauptbahnhof zur Buslinie 132 und fährt bis zur Haltestelle "Gürzenichstraße".



Liebe Mitglieder, sehr geehrte Gäste,

wir möchten Sie bitten, sich möglichst frühzeitig zur Jahrestagung der SMALLWORLD User Group e.V. anzumelden, um uns die Planung der Tagung zu erleichtern. Aus diesem Grund haben wir für die Anmeldung gestaffelte Tagungspreise festgelegt, nutzen Sie also die Einsparungsmöglichkeiten.

Bitte melden Sie sich nach Möglichkeit nur direkt über unsere Website zur Tagung an, Sie ersparen uns damit viel Verwaltungsaufwand.

**[www.swug.de](http://www.swug.de)**

Dort können Sie sich das Anmeldeformular und die Hotelreservierung auch als PDF für weitere Anmeldungen herunterladen. Für jeden Teilnehmer muss eine gesonderte Anmeldung erfolgen.

Wir freuen uns schon auf Ihre Teilnahme an der Jahrestagung 2007.

Beachten Sie, dass mit der Tagungsanmeldung keine Hotelreservierung verbunden ist. Die Hotelreservierung erfolgt direkt über die **welcome Veranstaltungen GmbH**, Gut Neu-Hemmerich, Bachemer Strasse 6-8, 50226 Frechen / Köln (Tel: +49 2234 95322-0, Fax: +49 2234 95756-29, Mail [swug@welcome-gmbh.de](mailto:swug@welcome-gmbh.de)).

Durch eine entsprechende Vereinbarung können wir Ihnen dabei ein festes Zimmerkontingent anbieten, dass bis zum 22.04.2007 zur Verfügung steht.

Bei allen Fragen zur Tagung erhalten Sie von unserem Sekretariat gerne weitere Informationen.

Ab Anfang April ist das Sekretariat von 09:00 bis 12:00 Uhr besetzt

SMALLWORLD User Group e.V.  
Hanauer Str. 14b  
80992 München

Telefon: +49 89 45 24 91 00  
Telefax: +49 89 89 51 52 80  
Mail: [swug@swug.de](mailto:swug@swug.de)

## Tagungspreis bei Anmeldungseingang bis zum 23. April 2007

1. und 2. Teilnehmer eines Mitgliedes	kostenlos
Jeder weitere Teilnehmer	400,00 EUR
Jedes Nichtmitglied	920,00 EUR

## Tagungspreis bei Anmeldungseingang vom 24. April - 07. Mai 2007

1. und 2. Teilnehmer eines Mitgliedes je	50,00 EUR
Jeder weitere Teilnehmer	450,00 EUR
Jedes Nichtmitglied	970,00 EUR

## Tagungspreis bei Anmeldungseingang nach dem 08. Mai 2007

1. und 2. Teilnehmer eines Mitgliedes je	150,00 EUR
Jeder weitere Teilnehmer	550,00 EUR
Jedes Nichtmitglied	1070,00 EUR

## Der Tagungspreis beinhaltet

- Besuchsmöglichkeit für das Academic Forum
- Teilnahmemöglichkeit an der Kennenlernparty
- Besuch der Ausstellung
- Teilnahmemöglichkeit am Vortragsprogramm
- Mittagessen inklusive Getränke während des Vortragsprogrammes
- Kaffeepausen mit Imbiss sowie Tischgetränke vor- und nachmittags
- Teilnahmemöglichkeit am Konferenzessen und Rahmenprogramm
- auf Wunsch eine CD mit Vorträgen und Bildern der Tagung

Der Tagungspreis versteht sich zuzüglich der bei Rechnungsstellung gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Rechnung, der Tagungspreis ist mit dieser Rechnungsstellung zur Zahlung fällig. Bitte berücksichtigen Sie, dass wir bei verspäteter Zahlung erhöhte Tagungspreise entsprechend der Staffelung der festgelegten Anmeldepreise nachfordern müssen.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nur schriftlich und bis 08. Mai 2007 kostenlos möglich. Wir bitten um Verständnis, dass bei Stornierungen nach dem 08. Mai 2007 ein anteiliger Tagungspreis von 50% und bei Absagen nach dem 15. Mai der vollständige Tagungspreis einbehalten werden muss.

## Veranstalter und Herausgeber

SMALLWORLD User Group e.V.  
Hanauer Str. 14b  
80992 München

Telefon: +49 89 45 24 91 00  
Telefax: +49 89 89 51 52 80

Mail: [swug@swug.de](mailto:swug@swug.de)  
Web: [www.swug.de](http://www.swug.de)

Änderungen bei Programm und  
Ausstellern bleiben vorbehalten.

Alle Rechte dieser Publikation liegen beim  
Herausgeber, Nachdruck und Vervielfältigung  
sind nur mit ausdrücklicher schriftlicher  
Genehmigung zulässig.

Bilder und Texte wurden teilweise durch die  
KölnTourismus GmbH und die KölnKongress  
GmbH sowie die Rhein Connection GmbH zur  
Verfügung gestellt und sind wie die Logos der  
dargestellten Firmen urheberrechtlich geschützt,  
die Weiterverwendung ist untersagt.  
Wir bedanken uns für die Genehmigung der  
Nutzung im Rahmen der Jahrestagung 2007.

## Aussteller



LOGIBALL



PDV-SYSTEME



GE imagination at work

